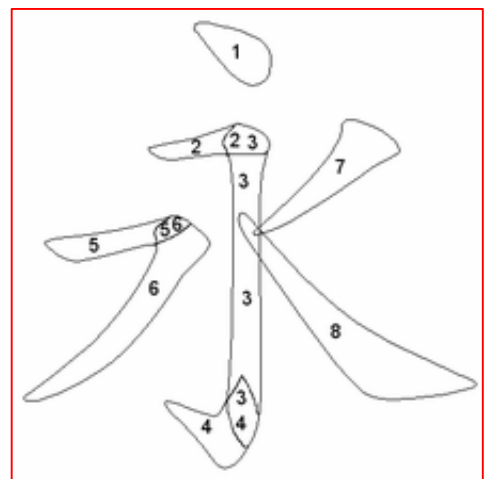


Chinesische Kalligrafie

Die chinesische Kalligrafie (griech. **kalós** = schön; **kállos** = Schönheit; griech. **gráfein** = schreiben) ist eine Kunstrichtung, die in engem Zusammenhang mit der chinesischen Malerei steht. In beiden Künsten werden die gleichen Werkzeuge verwendet: Schreibpinsel, Tusche, Reibstein und Papier.

Die Grundlage der chinesischen Kalligrafie sind die acht Prinzipien des Schriftzeichens **Yong**, was Ewigkeit bedeutet, und dessen Schriftzüge auf folgende Weise veranschaulicht werden können:



Weitere anschauliche Beispiele chinesischer Kalligrafie, die von Schülerinnen und Schülern zu Papier gebracht wurden, sind im 2. Stock ausgestellt.

Quellen:

Kluge, Friedrich. Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. New York: de Gruyter, 2002.

http://de.wikipedia.org/wiki/Chinesische_Kalligrafie (14.4.2012)

Bildnachweis:

http://de.wikipedia.org/wiki/Chinesische_Kalligrafie (14.4.2012)

Für den Inhalt und das Layout dieser Worterklärung verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser
Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.